Medieninformation

**Die Zauberflöte**

Entführung - Anstiftung zum Mord - Abenteuer & Intrigen - Liebe &Verrat- Prinz & Prinzessin in Not - Magie im Spiel

von Wolfgang Amadeus Mozart

Ein Bild, das Person, Frau enthält.

Automatisch generierte BeschreibungDer junge Prinz Tamino, der sich gerade mit dem Vogelfänger Papageno angefreundet hat, verliebt sich unsterblich in das Bildnis der jungen Prinzessin Pamina. Daraufhin wird er von ihrer Mutter - der Königin der Nacht - ausgesandt, Pamina aus den Fängen ihres Entführers Sarastro zu retten. Zur Unterstützung erhalten Tamino und Papageno wahre Wunderwaffen: eine Zauberflöte und ein Glockenspiel. Aber nicht der mutige Prinz, sondern der neugierige Vogelfänger findet Pamina in Sarastros Reich und will sie zu Tamino bringen. Sarastros Oberaufseher Monostatos will den Fluchtversuch verhindern, doch dank des Glockenspiels können Pamina und Papageno entkommen. In der Zwischenzeit hat Tamino Sarastros Weisheitstempel erreicht und erkennt, dass Sarastro nicht so böse ist, wie ihn die Königin der Nacht geschildert hat. Um Pamina zu retten - und die Weihen der Weisheit zu erfahren - müssen sich Tamino und Papageno einigen Prüfungen stellen. Sarastro erklärt, dass er Pamina entführt habe, um sie vor der bösen Königin der Nacht zu bewahren, die auch den Tempel zerstören wolle. Er stellt nicht nur ein glückliches Ende für Tamino und Pamina in Aussicht, sondern verspricht Papageno auch die passende Papagena. Doch zuvor stehen noch die drei Prüfungen an: Mündigkeit, Verschwiegenheit und Standhaftigkeit! Da Papageno schon nach kurzer Zeit an der Prüfung scheitert, darf Pamina nun mit Tamino zur Prüfung antreten. Mit Hilfe der Zauberflöte bestehen beide die ihnen gestellten Aufgaben. Papageno, der zwar nicht bestanden hat, erhält aber dank seines magischen Glockenspiels trotzdem seine Papagena. Und wie die Geschichte aller anderen endet, sollten Sie sich besser nicht entgehen lassen!

Eine Produktion des Masterstudiengangs Oper der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK).

Team

Musikalische Leitung: Christian Koch

Regie: Thomas Smolej

Regisassistenz: Johannes Kalchmair

Regiehospitanz: Fabian Tobias Huster

Bühnenbild: Sam Madwar

Kostüme: Agnes Hamvas

Choreografie: Daniel Feik

Maske: Martina Reitinger

Inspizienz: Thomas Aigner

Choreinstudierung: Sena Park & Juan Perea Carballo (Dirigierstudierende Klasse Andreas Stoehr)

Besetzung

Sarastro: Antoine Amariutei

Tamino: Adrian Autard

Sprecher/1. Priester/Zweiter Geharnischter: Maximilian Anger

Königin der Nacht: Panagiota Polyzoidou

Pamina: Daria Kravchenko

Papageno: Aleksandr Ivanov

Papagena: Christina Tschernitz

Monostatos: Malo Peloffy

Erste Dame: Alexandra Danilova

Zweite Dame: Karin Blom

Dritte Dame: Ana Marić

Erster Knabe: Chimène Smith

Zweiter Knabe: Katharina Wegscheider

Dritter Knabe: Antonine Vernotte

Erster Geharnischter/2. Priester: Xhoiden Dervishi

Chor der MUK

Orchester der MUK

Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK): [www.muk.ac.at](http://www.muk.ac.at)

**Termin: 12. & 13. 5.2024**

Beginn: 19.00 Uhr

Preise: Euro 25,-/21,-/17,-/13,-

Kartenvorverkauf: 1040 Wien, Argentinierstraße 37  
von Montag bis Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr  
Karten Hotline: 01/501 65/13306  
[www.akzent.at](http://www.akzent.at)

**Pressefotos** in 300dpi und **–texte** für Ihre Ankündigung stehen auf unserer **Website** [**www.akzent.at**](http://www.akzent.at)in unserem **Pressebereich** zur Verfügung.